



The Power of People.

COSMO CONSULT.
Ihr verlässlicher Partner für (inter)nationale Herausforderungen in den Bereichen ERP, CRM, Data & Analytics, Collaboration, IoT und Künstliche Intelligenz.

cosmoconsult.com

Gold
Microsoft Partner



Titelseite

Deutschland ist ärmer geworden 1, 10

Ist das Geschäftsmodell des exportgetriebenen Wachstums überholt?

Interview mit Bert Rürup, Handelsblatt Research Institute

Erdölersatz aus Kunststoffabfällen 1, 12

Der österreichische Öl-, Gas- und Chemiekonzern OMV baut das chemische Recycling aus

Interview mit Stefan Pirker, OMV

Märkte · Unternehmen 2-8, 10-17

Chemiekonjunktur 4

China vollzieht Kehrtwende in Null-Covid-Politik

Henrik Meincke, VCI

Chemiehandel bewährt sich in kritischen Zeiten 5

Die chemische Industrie im Visier 6

Verhaltensmuster aktivistischer Investoren und ihre Konsequenzen für Unternehmen

Philipp Ostermeier, Patrick Siebert und Michael Timm, Alvarez & Marsal

Neue Märkte im Blick 8

Der deutsche Chemieanlagenbau sieht Chancen in der industriellen und der digitalen Transformation

Jürgen Nowicki, VDMA Arbeitsgemeinschaft Großanlagenbau (AGAB)

Innovation Pitch 9

Pumpen für verbesserte Prozessstabilität und -optimierung 9

Effektivere und langlebigere Pumpen durch patentierte Technik

Interview mit Doris Korthaus, Korthaus Pumpen

Auf Kurs für eine nachhaltige Zukunft 11

CHT hält trotz schwieriger Bedingungen an ehrgeizigen Zielen fest

Interview mit Annegret Vester, CHT

Vorfahrt für die Kreislaufwirtschaft 13

Ein Systemwandel in der Kunststoffindustrie ist möglich, die benötigten Technologien existieren bereits

Ingemar Bühler und Alexander Kronimus, PlasticsEurope Deutschland

„Digitalisierung ist kein Selbstzweck“ 14

Bei Boehringer-Ingelheim entwickelt CIO Markus Schümmelfeder die IT in großen Schritten weiter

Interview mit Markus Schümmelfeder, Boehringer-Ingelheim

Chemieunternehmen als Ökostromproduzenten 15

Durch grüne Stromproduktion können Chemieunternehmen Kosten stabilisieren und ESG-Ziele erreichen

Maximilian Boehme und Thomas Hollenhorst, Watson Farley & Williams

Aufsichtsräte: Rechte und Pflichten in Zeiten von Krise und ESG 15

VAA

Von der Mine bis zum batteriefertigen Material 16

Pure Battery Technology fährt eine Doppelstrategie bei der Produktion von Kathodenmaterial

Interview mit Björn Zikarsky, Pure Battery Technology (PBT)

Wasserelektrolyse muss Giga werden 17

Effiziente Elektrolyseverfahren sind entscheidend für eine klimaneutrale Wasserstoffwirtschaft

Jörg Wetterau, CHEManager

Strategie · Management 18

Nachhaltig kommunizieren – dank KI 18

Wie die Kommunikation von Chemie- und Life-Sciences-Unternehmen nachhaltig wird

Gabriele Horcher

CHEManager International 19-20

Ineos Completes Mitsui Phenols Singapore Acquisition 19

Saudi Aramco in China Refinery Project 19

Baxter Said to Eye Sale of Biopharma CMO Arm 20

GSK Agrees Exclusive License for Novel Antifungal 20

Produktion 21-26

Die digitale Lieferkette 21

Eine neue Generation von IT-Tools hilft, Lieferantennetzwerke stabiler zu machen

Julian Fischer, McKinsey

Software, digitale Zwillinge, KI und mehr 22, 23

Digitalisierung bietet über den gesamten Anlagenlebenszyklus Mehrwert für die Prozessindustrie

Interview mit Axel Lorenz, Hartmut Klockner und Jürgen Spitzer, Siemens

Schafft sich die Industrie selbst ab? 23

Felix Hanisch, NAMUR

Modularisierung für Flexibilität und Effizienz 24

Anforderungen an die Prozessorchestrierung modularer Produktionsanlagen

Volker Oestreich, CHEManager

Nachhaltigkeit schaffen 25

Sustainability in der pharmazeutischen Industrie

Andreas Mattern, Syntegon Technology

Staubarbeitsplätze richtig planen 26

Gesundheitsschädliche Stäube in der chemischen Produktion sicher handhaben

Sascha Mohe, Denios

Logistik 27-34

Binnenschifffahrt liefert Impulse für die Zukunft 27, 28

Die Stärkung des Systems Wasserstraße ist für das Erreichen der Klimaziele unerlässlich

Interview mit Steffen Bauer, HGK Shipping

Lieferkettengesetz: KMU aufgepasst! 27

Kilian Lück, Camelot Management Consultants

Schiffbruch verhindern 28

Hubert Fink, Lanxess

Zukunftsfähige Spezialtankerflotten 29

Die GEFO investiert in Schiffe für den Gefahrguttransport im See- und Flussverkehr

Interview mit Ulf Loose, GEFO

Mehr als ein Hafen 30

Der Hafen von Antwerpen-Brügge soll Menschen, Klima und Wirtschaft in Einklang bringen

Interview mit Jacques Vandermeiren und Tom Hautekiet, Hafen Antwerpen-Brügge

Schnelligkeit und Sicherheit im Stückgutumschlag 31

Dachser treibt Innovationsgrad mit digitalem Zwilling voran

Michael Kriegel, Dachser

Neue Zeiten im Containermanagement 32

Was ein Klebeband mit der Digitalisierung der Lieferkette zu tun hat

Interview mit Peter Harendt, Lohmann und Felix Weger, Packwise

Kostenoptimierung in der Chemieindustrie 33

Supply Chain Assessment bietet Ansatzpunkte, um Kosten nachhaltig zu senken

Klaus-Peter Jung, Miebach Consulting

Energieautarkie durch Logistikimmobilien 34

Fotovoltaik für die Logistik – Energie für die Kommune

Personen · Publikationen 35

Umfeld Chemiemärkte 36

Steigende Patentanmeldungen in Europa 36

(K)Leben im Einklang mit der Umwelt 36

Chemie ist... 36

Index 36

Impressum 36

Investition über 220 Mio. USD

Evonik startet Bau einer Anlage für Speziallipide in den USA

Der Essener Konzern Evonik hat mit dem Bau einer Produktionsanlage für pharmazeutische Speziallipide in Lafayette im US-Bundesstaat Indiana begonnen. Sie soll der pharmazeutischen Industrie wichtige Hilfsstoffe bereitstellen, die für mRNA-Impfstoffe und andere Nukleinsäure-Therapien benötigt werden. Die Anlage – eine Investition über 220 Mio. USD – soll 2025 in Betrieb gehen.

Die US-Regierung hat mit dem Spezialchemiekonzern einen Kooperationsvertrag über eine Kostenbeteiligung von bis zu 150 Mio. USD für den industriellen Ausbau der Lipid-Produktionskapazitäten in den USA geschlossen. Errichtet wird das Lipid Innovation Center auf dem

Gelände des Evonik-Standorts Tippecanoe in Lafayette. Schon heute ist der zweitgrößte Standort von Evonik in den USA einer der weltweit führenden Auftragsfertiger für pharmazeutische Wirkstoffe.

Die flexible Anlage wird ein schnelles Hochfahren der Produktion einer Vielzahl von Speziallipiden ermöglichen. Sie könnten in Zukunft genutzt werden, um mit Hilfe der RNA-Technologie Infektionskrankheiten zu bekämpfen oder Krebsimmun-, Proteinersatz- sowie Gentherapien zu unterstützen.

Anfang März 2023 eröffnete Evonik bereits in Deutschland am Standort Hanau eine Anlage zur Entwicklung und Herstellung kleinerer Mengen von Lipiden. (ag) ■

Expansion des Lackgeschäfts in Minhang

BASF Coatings eröffnet technisches Zentrum in China

BASF Shanghai Coatings hat ein technisches Zentrum am Standort Minhang eröffnet. Von dort kann das Unternehmen die Fahrzeughersteller in China mit seinen Produkten und Dienstleistungen besser bedienen. Das Zentrum verfügt über moderne Laboreinrichtungen und bietet Kunden ganzheitliche Lösungen über den gesamten Prozess vom Farbdesign über Styling und Anpassung bis hin zur Produktentwicklung und -einführung.

Mit der neuen Organisation sollen hochwertige Farböne ausgearbeitet und Produktentwicklungszeiten erheblich verkürzt werden. Das Technologiezentrum für Applikation der kathodischen Tauchlackierung (KTL) wurde gebaut, um die technische

Kompetenz und Leistungsfähigkeit in der Anwendungstechnik zu verbessern. Im KTL-Applikationslabor und im Technikum können Produktfreigaben, Qualitätsprüfungen und Prozesskompatibilitätstests durchgeführt werden, sowie Kunden bei der Parameteranpassung und der Prozess- und Technikoptimierung mit Hilfe von Becken- und Techniksimulationen unterstützt werden.

Die Expansion in Minhang wurde 2020 auf den Weg gebracht und beinhaltet die Modernisierung eines kompletten Bürogebäudes, ein technisches Zentrum, das Technologiezentrum für KTL-Applikation und das neu gegründete regionale Zentrum für F&E von Chemetall. (ag) ■

Erstes Pharmaentwicklungszentrum des Chemiedistributors

Brenntag eröffnet Entwicklungszentrum in Singapur

Das Brenntag-Segment Specialties wird ein Entwicklungszentrum für pharmazeutische Anwendungen im Singapore Science Park eröffnen. Das Brenntag Pharma Centre of Excellence wird die erste Pharmaentwicklungseinrichtung des Chemiedistributors weltweit sein. Insgesamt betreibt das Unternehmen ein weltweites Netzwerk mit 82 Innovations- und Anwendungszentren. In den Zentren arbeiten Experten an Best Practices für verschiedene Branchen, wie Er-

nährung, Personal Care und jetzt auch Pharma.

Die neue Einrichtung wird sich auf die Anwendungsentwicklung in den Bereichen Pharma und Nahrungsergänzungsmitteln konzentrieren, wie z.B. Schmelztabletten oder kontrollierte Wirkstofffreisetzung. Sie wird Kunden und Lieferanten u.a. mit regionalen Konzepten und Prototypenentwicklung unterstützen sowie kundenspezifische Formulierungsunterstützung anbieten. (ag) ■

Produktionsstart für UV-geschützter Pharmaglasröhren

Schott erweitert Pharmaglasproduktion in Indien

Um der steigenden Nachfrage in Asien gerecht zu werden, investierte Schott in den letzten drei Jahren 75 Mio. EUR in den Ausbau seiner Pharmaglasproduktion in Indien. Das Werk in Jambusar, Gujarat, ist das Produktionszentrum des Unternehmens für Borosilicat-Glasröhren, aus denen Verpackungen für Medikamente, etwa Fläschchen, Ampullen oder Spritzen, hergestellt werden. Die Erweiterung des Werks trägt zum Ziel der indischen Regierung bei, das Land als globalen Pharmastandort zu stärken.

Mitte März startete Schott am Standort die Produktion von Fiolax-Braunglasröhren, seit mehr als einem Jahrhundert der Goldstandard für pharmazeutische

Verpackungen. Mit diesem Schritt können Hersteller von Medikamentenverpackungen nun das gesamte Portfolio an pharmazeutischen Glasröhren von Schott aus regionaler Produktion in Indien beziehen. Braunglas wird für die Aufbewahrung von lichtempfindlichen Medikamenten wie Antibiotika oder chemotherapeutische Wirkstoffe verwendet. Die lokale Produktion verbessert zudem die Verfügbarkeit, Planungssicherheit und Kosteneffizienz für pharmazeutische Unternehmen. Als führender Hersteller von Pharmaglas bietet Schott eine breite Palette von Produkten und Dienstleistungen für die sichere Aufbewahrung von injizierbaren Medikamenten. (ag) ■

Standortschließung bei Macfarlan Smith

Veranova schließt Werk in Schottland

Das Forschungsunternehmen MacFarlan Smith kündigte an, sein Werk in Annan im Süden Schottlands zu schließen. Die Entscheidung folgte nach einer Überprüfung der Produktionskapazitäten im Hinblick auf die Kundenbedürfnisse und Markttrends seitens Veranova, der Muttergesellschaft des Edinburger Unternehmens, eine Custom Development & Manufacturing Organization (CDMO) mit Hauptsitz in den USA. Johnson Matthey erwarb die Anlage in Annan

Ende 2014, um die Kapazitäten des Geschäftsbereichs Feinchemikalien zu erweitern. Der Standort verfügt über eine Mehrzweck-Pilotanlage und eine großvolumige GMP-Produktionsanlage. MacFarlan Smith war Teil der Division Fine Chemical and Catalysts von Johnson Matthey. Veranova ging aus der Sparte Johnson Matthey Health hervor, die der Konzern im vergangenen Jahr an einen Investor veräußerte. (ag) ■

Produktionserweiterung für Silicondichtstoffe

Wacker investiert am Standort Nünchritz

Wegen steigender Nachfrage nach Bausiliconen plant Wacker, seine Produktionskapazitäten für Silicondichtmassen und die Kartuschenabfüllung am Standort Nünchritz auszubauen. Besonders dynamisch hat sich in den letzten Jahren der Markt für Alkoxy-Silicone entwickelt. Für die nächsten Jahre werden hier signifikante Wachstumsraten erwartet. Durch die Maßnahme wird der Konzern seine Produktionskapazität in Nünchritz signifikant erhöhen. In

der neuen Abfülllinie können je nach Produkt pro Jahr bis zu 30 Millionen Kartuschen zusätzlich abgefüllt werden. Die neuen Fertigungslinien werden neben den bereits bestehenden Anlagen errichtet.

Für die neuen Produktionslinien investiert Wacker rund 20 Mio. EUR. Die Inbetriebnahme ist für Herbst 2024 geplant. Durch die Erweiterung entstehen am Standort ein knappes Dutzend neuer Arbeitsplätze. (ag) ■